

PRESSEMITTEILUNG

Sue Mandewirth ist eine deutsche Künstlerin. Sie studierte von 1999-2003 freie Kunst an der Kunstakademie Mannheim und arbeitet seit ihrem Diplom als Multimedia Künstlerin.

Im Anschluß an ihr Studium bekam Sue Mandewirth einen Lehrauftrag in Videokunst an der Kunstakademie Mannheim, den sie bis 2020 ausführte. Zahlreiche StudentInnen absolvierten bei ihr im Tutorium die Diplomarbeit, von denen einige als PreisträgerInnen hervorgingen. Von 2011-2014 war sie medienpädagogische Leitung des Kurzfilmfestivals Girls Go Movie in Mannheim und leitete jahrelang weitere Kunst- und Medienpädagogische Projekte mit Schwerpunkt Sozialer Brennpunkt.

2020 hat sich Sue Mandewirth entschieden, sich ausschließlich ihrer eigenen Kunst zu widmen.

Ob in den Medien Video, Soundart, Installation, Konzeptkunst, Grafik, Malerei, Zeichnung oder Plastik, sie erkundet in ihrem multimedialen Werk das Sein in all seiner sichtbaren und verborgenen Komplexität. Ironisch, drastisch, spielerisch und kritisch zugleich, oder auch düster und trotzdem stets mit einem offenen Programm der Bejahung – Sue Mandewirth spiegelt Lebensrealitäten und hinterfragt in ihren Arbeiten in letztendlicher Konsequenz den heutigen Stellenwert des Seins und die damit verbundenen Zustände der Existenz. Dabei interessiert sie vor allem die Konfrontation und die Verschmelzung des Menschen mit Technologie, der Zeitgeist und die Herausforderungen der heutigen Zeit im Kontext philosophischer Fragen, ausgehend davon, dass nichts getrennt voneinander existiert, der Kausalität und des Bewusstseinszustandes.

„Das Sein in allen Facetten
Verborgenes sichtbar machen

Mich interessiert die Welt hinter dem Spiegel“

Sue Mandewirth 2020

www.Sue-Mandewirth.de